

# 1. MAI KAMPFTAG DER ARBEITERKLASSE

**A**lle Daimler-Benz-Arbeiter müssen dafür arbeiten, daß Damiler-Benz der Größte ist und nicht BMW. Alle „Deutschen“ müssen dafür arbeiten, daß Deutschland Europa beherrscht. Und alle Europäer sollen unter deutscher Führung dafür arbeiten, daß „Europa“ mächtiger als die USA wird. Das ist der Traum der Kanzlerin und derer, die in „unserem“ Land die Kanzler machen. Dieser Traum wurde schon einmal geträumt. Und endete damit, daß Deutschland der Krieg erklärt wurde und der Krieg gegen Deutschland geführt wurde, bis es 1945 am Boden lag. Und jetzt noch mächtiger ist, als es je war, und sich mit der DDR schon zurückholte, was ihm durch die

Niederlage 1945 verloren ging. Also willst Du für Europa und das heißt für Deutschland arbeiten? Oder besser alles dafür tun,

daß es nicht zum Krieg kommt und die kapitalistische Herrschaft durch die Herrschaft von Dir und deinesgleichen abgelöst wird? Und Du für Dich und deinesgleichen arbeitest und nicht für Daimler-

Benz, BMW, Deutschland und Europa! Also Dir und deinesgleichen den Sozialismus erkämpfst! Und nichts anderes.

**Der DGB verlangt  
zum 1. Mai „Gute Arbeit für Europa“  
Wir aber sagen:**

**ARBEITEN FÜR  
EUROPA IST  
ARBEITEN FÜR  
DEN KRIEG**



## **Sofortige Bezahlung der deutschen Kriegsschulden**



Allein 170 Milliarden Reparationszahlungen an Griechenland. Da sich Deutschland auch nach 67 Jahren weigert, seiner Reparationszahlungspflicht nachzukommen, sollte Griechenland den deutschen Anteil der 130 Milliarden Schuldaufnahme (von 2011/2012) zur Tilgung der deutschen Kriegsschuld einbehalten. Das wäre gerecht, das wäre im Interesse der Arbeiter und Völker, daß der deutsche Imperialismus mit Brandschatzung, Mord und Ausplünderung in den Ländern, die er mit Krieg überzogen hat, nicht davon kommt.

**Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD**

## FÜR DEN DEUTSCHEN STAATSBANKROTT?

**JA!**

**W**ir sprechen von der deutschen Staatsverschuldung. Die beträgt inzwischen über 2 Billionen Euro. Dafür bekommen die Banken, Versicherungen und Großkonzerne, die ihr überschüssiges, von uns erarbeitetes Geld dem Staat als Kredit geliehen haben, Unmengen an Zinsen. Allein im letzten Jahr waren das über 60 Milliarden Euro. Zum Vergleich: Das ist die Hälfte aller Lohnsteuern von 127 Milliarden Euro, die den Arbeitern aus der Tasche gezogen wurden. Oder anders herum: Pro Jahr arbeiten alle Arbeiter und Angestellten einen Monat umsonst und zahlen die Zinsen des Staatshaushalts an die Banken und Konzerne. Du hast keinen Cent Staatsschulden gemacht, hast keinen Kredit bekommen, wirst aber ausgenommen wie eine Weihnachtsgans. Und was hast Du davon? Genau so wenig wie die geschlachtete Weihnachtsgans. Denn mit den Staatskrediten kauft der Staat der Deutschen Bank & Co immer mehr Waffen und Kanonen, führt Kriege in aller Welt, rüstet Polizei und Militär gegen die Arbeiter hier und in Europa auf - Du und alle anderen Arbeiter bezahlen den Unterdrückungsapparat der Kapitalisten, Ihr bezahlt eure eigene Unterdrückung. Und jeder weiß, daß mit unseren Steuern für die Kredite und Zinsen des deutschen Staates weder unsere Rente gesichert, sondern auf 67 Jahre hochgeschraubt wird, noch die Schulen und die Ausbildung unserer Kinder bezahlt werden. Im Gegenteil, je mehr Zinsen der Staat an die Banken überweist, desto schlechter werden die Gesundheitsversorgung, die Krankenhäuser, die Straßen ...

### Wie heißt die Lösung?

Ganz einfach: Die Regierung darf keinen einzigen Cent Zinsen mehr an die Banken zahlen! Geschieht das, dann ist der Staat zahlungsunfähig gegenüber den Banken und großen Monopolen, also den Zinseintreibern. Dann können unsere Steuern für bessere Schulen, Wohnungen, Kliniken verwendet werden. Das schafft auch wieder Arbeitsplätze, denn weiterhin gibt es hier real über 5 Millionen Arbeitslose.

### Wo ist der Ausweg?

Die Streichung der Zinsen an die Deutsche Bank & Co wird weder die Merkel-Regierung noch irgendeine andere Regierung des Großkapitals umsetzen. Sie sind nur deren Marionetten. Deswegen ist unser Kampf notwendig. Also ist es schon heute und in dieser Tarifrunde notwendig, die sofortige Streichung der Zinsen zu verlangen – und auch den Sturz der Berliner Regierung der Banken und Konzerne. Und für die Errichtung einer anderen Regierung zu kämpfen, einer Regierung der Einheitsfront der sozialistischen, sozialdemokratischen, kommunistischen und parteilosen Arbeiter. Billiger ist ein besseres Leben nicht zu bekommen.

### Eine Illusion, meinst Du?

Nein, Kollege, eine Illusion ist es zu meinen, der Kapitalismus würde uns und unsere Kinder ohne Krieg, Faschismus und Barbarei weiter leben lassen. Der Weg in ein besseres Leben, für eine Welt der Arbeiter beginnt mit dem ersten Schritt, den wir selbst gehen und organisieren müssen.

**Diesem System keinen Mann und keinen Groschen!**

(August Bebel)

**Jeden Cent aus den Steuern des Volkes für das Volk!  
Für den deutschen Staatsbankrott!**



ORTSGRUPPE **BREMEN** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### Revolutionärer Ausklang des 1. Mai

**1. Mai - 14 Uhr**

im Verlag Das Freie Buch · Posener Str.55

ORTSGRUPPE **FRANKFURT** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### 1. Mai-Veranstaltung

Es spricht: **Roman Münzer**

Mitglied der IG Metall Vertrauenskörperleitung

Mercedes Benz, Werk Wörth

**1. Mai - 13 Uhr**

Gewerkschaftshaus Jugendclub (Eingang Mainseite)

ORTSGRUPPE **HAMBURG** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### Kommt zur Demonstration des DGB

**11 Uhr**

Spielbudenplatz/St.Pauli

ORTSGRUPPE **KÖLN** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### 1. Mai-Veranstaltung

Es spricht: **Stefan Eggerdinger**

Mitglied des Zentralkomitee

**28. April - 16 Uhr**

Köln - Chorweiler, Oxforder Passage/Wilhelm-Ewald-Weg

ORTSGRUPPE **MÜNCHEN** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### Revolutionärer Ausklang des 1. Mai

Es spricht: **Julia Nanninga**

Mitglied des Zentralkomitee,

Betriebsrat, IGM/VKL Daimler Bremen

Es spielt: **Roter Wecker**

**1. Mai - 18 Uhr**

Haus mit der Roten Fahne · Tulbeckstr. 4  
(Schwanthaler Höhe U4/5)

ORTSGRUPPE **NÜRNBERG** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### 1. Mai-Veranstaltung

Es spricht: **Heinz Klee**

Mitglied des Zentralkomitee

**29. April - 17 Uhr**

Kulturladen Nord, Wurzelbauerstr. 29

ORTSGRUPPE **Regensburg** ARBEITERBUND FÜR DEN WIEDERAUFBAU DER KPD

### 1. Mai-Veranstaltung

Es spricht: **Gerhard Kupfer**

Mitglied des Zentralkomitee, Betriebsrat

und Mitglied IGM/VKL Daimler Bremen

**29. April - 19 Uhr**

Gaststätte Gravenreuther, Hinter der Grieb 10